Die Protokolle Zions

Nach dem Willen des Judentums und der Freimaurerei sind die Protokolle im Berner Prozeß als Schundschrift und Plagiat erklärt worden. In Bern sind nur die den Juden und Freimaurern vertrauenswürdig erscheinenden Zeugen gehört worden. Die wissenschaftlichen Tatsachen über die Herkunft der Protokolle sind außer acht gelassen. Die Neuausgabe der Protokolle erbringt den tatsächlichen Echtheitsbeweis. Der deutsche Buchhandel hat daher in noch stärkerem Maße die Aufgabe, diesen Enthüllungen über die jüdischen und freimaurerischen Machenschaften weiteste Verbreitung zu geben. Weisen Sie besonders darauf hin, daß die ‚Protokolle' neu aus dem Russischen übersetzt und mit den ‚Dialogen in der Unterwelt' des Hochgradmaurers Joli verglichen sind. Fordern Sie Prospekte an! Z

Hammer-Verlag Th. Fritsch Leipzig C 1

Soeben erschien:

Ergänzungsband

zu Otto Hartleibs

Lohn-, Multiplikations- und Divisionstabellen

Herausgegeben von

WERNER DOMRÖSE

für 2-200 Geldeinheiten und 121-500 Stund. (Zeiteinheiten) Satz für ¼, ½ u. ¾ Stunde am Kopf	für 121-500 Geldeinheiten und 2-200 Stunden (Zeiteinheiten) Satz für ¼, ½ u. ¾ Geldeinheiten am Kopf

Ausführung: Dauerhafter schwarzer Ganzleinenband

Preis 5.— RM

Alfred Unger Verlag, Berlin C 2

Spandauer Str. 22 / Tel. E 2 3013

Amtliche Sonderveröffentlichungen der Deutschen Justiz

Heft 7:

Richtlinien für das Strafverfahren

Allgemeine Verfügung des Reichsministers der Justiz vom 13. April 1935

Um eine möglichst gleichmäßige Bearbeitung der Strafsachen im ganzen Reich sicherzustellen, hat der Reichsminister der Justiz Richtlinien für das Strafverfahren aufgestellt, die an die Stelle der zahlreichen Anweisungen an die Strafverfolgungsbehörden und Empfehlungen an die Gerichte treten sollen, die bisher von der Reichsjustizverwaltung und den früheren Justizverwaltungen für die Bearbeitung von Zuwiderhandlungen gegen Reichsgesetze gegeben worden sind.

Die „Richtlinien" treten am 1. Juni 1935 in Kraft

206 Seiten — kartoniert RM. 1.20

R. v. DECKER's VERLAG G. SCHENCK, BERLIN W 9